



$xm^3$  = lebe hoch drei!



## **xm<sup>3</sup> = lebe hoch drei!**

Das Verborgene Museum dokumentiert die Kunst von Frauen, es ist ein kleiner, aber feiner Ort in Berlin- Charlottenburg. Hier thematisiert die Ausstellung xm<sup>3</sup> Ordnung und Raum. Die Arbeiten von acht Künstlerinnen verzahnen sich in dem kleinen Ausstellungsraum mit- und ineinander. Jede begreift den Raum als Ganzes und so wirkt der Raum gleichwohl licht und klar.

Ich beziehe alle (sonst verschlossenen) Nebenräume in mein Konzept ein: Das gesamte Archiv des Verborgenen Museums ist auf zwanzig Quadratmetern untergebracht, nebenbei erfüllt es noch Küchen- und Badezimmerfunktionen. Hier finde ich auch den aktuellen Katalog eines gut bekannten Möbelhauses. Der Titel lautet "Lebe hoch drei!"

Mit kernigen Aussagen wird den Menschen in Zeiten knapper Kassen gezeigt, wie man den wenigen verfügbaren Raum optimal nutzen kann. Zwanzig Quadratmeter sind ja nahezu sechzig Kubikmeter...

Diese Texte setze ich auf 28 DIN A4-Blätter. Sie hängen dicht an dicht in der jetzt geöffneten Tür und trennen so die Weite des Ausstellungsraumes von der Dichte des Archivs.

Die matte Glühlampen-Beleuchtung ersetze ich durch Tageslicht-Neonröhren. So wird die Neugier auf den Raum hinter dem Papier-Vorhang geweckt.

xm<sup>3</sup>, Das Verborgene Museum Berlin, 19.9.-13.10.2002



Helle, freundliche Farben sorgen für eine angenehme Atmosphäre. Und clevere Ideen für Ordnung. Dieses Bad ist nur 1,26 m<sup>2</sup> groß. Winkt aber mit Ideen gleich viel größer.

Auf 22 m<sup>2</sup> kann man einfach keine Küche mit separaten Eckenherd haben. Aber eine Kombination von beidem: eine kompakte Küche mit einem flexiblen Klappisch und vielen stapelbaren und klappbaren Stühlen.

<p>Helle, freundliche Farben sorgen für eine angenehme Atmosphäre. Und clevere Ideen für Ordnung. Dieses Bad ist nur 1,36 m<sup>2</sup> groß. Wirkt aber mit Ideen gleich viel größer.</p>	<p>Ein, zwei oder auch drei Betten übereinander schaffen Raum für andere schöne Dinge. Denken Sie hoch 3! Und leben Sie hoch drei!</p>	<p>Beim Einrichten einer Wohnung sind zwei Dinge besonders wichtig: Funktionalität und Geschmack. Für Funktionalität sorgen Sie mit flexiblen Möbeln. Und Geschmack beweisen Sie mit Farben, Textilien und Accessoires wie Leuchten und Spiegel.</p>	<p>Vor Jahrhunderten glaubte man, die Erde sei eine Scheibe. Anscheinend denken wir das alle noch immer, wenn es um Räume und ums Einrichten geht.</p>	<p>Raumteiler können mehr! Zum Beispiel machen sie kleine Schreibtische größer. Denn mit allerlei Zubehör ausgestattet, helfen sie, Ordnung zu halten.</p>	<p>Selbst die kleinste Wohnung kann riesengroß werden. Indem Sie die Räume aus einer neuen, dreidimensionalen Perspektive betrachten: Lebe hoch drei!</p>	<p>Wir haben aufgehört, flach zu denken und angefangen, Räume aus einer anderen Perspektive zu betrachten. Einer Perspektive, die beim Einrichten nicht nur den Boden, sondern alle vier Wände bis unter die Decke mit einbezieht.</p>
<p>Wenn Sie beim Einrichten nicht nur den Boden einplanen, sondern den Boden, die Decke und alle vier Wände, so kommen Sie zu ganz neuen Lösungen.</p>	<p>Hohe Regale bieten viele Aufbewahrungsmöglichkeiten und sorgen so für freie Bodenfläche.</p>	<p>Wände nutzen und Stauraum verdoppeln. Hier wurde der Platz zwischen zwei Wandschränken für Ordner genutzt, die man dauernd braucht.</p>	<p>Das Beste an Lebe hoch drei: es läßt sich ganz einfach umsetzen. Sie müssen nur offen für neue Ideen sein und etwas Mut haben.</p>	<p>Diese Wohnung hat nur 22 m<sup>2</sup> und ist dennoch groß genug für zwei Personen, viele Freunde und unglaublich viele Sachen. Kein Scherz! Vorausgesetzt, man nutzt alle vier Wände, die Decke und ein bisschen Phantasie. Und plötzlich stellt man fest, daß 22 m<sup>2</sup> nicht nur rein rechnerisch 60 m<sup>3</sup> ergeben.</p>	<p>Gegen Chaos im Flur und im Badezimmer hilft nur eines: Ordnung. Praktische und preiswerte Lösungen wie Regale, Haken oder Aufhängeleisten helfen Ihnen dabei.</p>	<p>Dieses Büro paßt selbst in die kleinste Wohnung und erfüllt trotzdem alle Bedürfnisse. Und die Regale bis unter die Decke bieten genügend Stauraum.</p>
<p>Planen Sie vom Boden bis unter die Decke. Verstauen Sie alles, was Sie nicht täglich brauchen, in Schränken direkt unter der Decke. Noch ein kleiner Tip: Mit Spotlights sorgen Sie für gutes Arbeitslicht und eine gemütliche Atmosphäre.</p>	<p>Wir haben Räume aus einer neuen, dreidimensionalen Perspektive betrachtet. Das Ergebnis nennen wir Lebe hoch drei!</p>	<p>Nutzen Sie jede Ecke. Mit verschiedenen Schränken, Einlegeböden und Zubehör erhalten bisher ungenutzte Winkel eine Funktion und Sie mehr Platz.</p>	<p>Hier finden Sie viele Ideen, wie Sie selbst aus der kleinsten Ecke einen komfortablen Arbeitsplatz machen.</p>	<p>Wände können mehr als nur Bilder halten.</p>	<p>Die Küche im Landhausstil sieht nicht nur gut aus, sie bietet mit Schränken und Regalen bis unter die Decke auch noch genügend Stauraum.</p>	<p>Im Regal ist viel Platz. Unter dem Bett auch.</p>
<p>Zu Hause arbeiten? Warum nicht? Auch eine 22 m<sup>2</sup> große Wohnung bietet genügend Platz für einen praktischen großen Arbeitsbereich. Flexible Möbel und die Nutzung der Wände machen es möglich.</p>	<p>Was wie ein Kleiderschrank aussieht, ist in Wirklichkeit ein kompletter Arbeitsplatz.</p>	<p>Jeder Zentimeter clever genutzt.</p>	<p>Nicht vergessen: Nutzen Sie die Wände. Mit Regalen, Boxen und Schränken zum Beispiel. So läßt sich ganz leicht Ordnung halten und viel Bodenfläche sparen.</p>	<p>Viele Aufbewahrungsmöglichkeiten bieten Schränke bis unter die Decke. Das sorgt für viel freie Bodenfläche. So wirkt der Raum größer und schön aufgeräumt.</p>	<p>Selbst auf kleinstem Raum läßt sich eine Küche funktional und einladend einrichten. Wie das geht? Wir verraten Ihnen unser Geheimrezept: Nutzen Sie den gesamten Platz voll aus - vom Boden bis unter die Decke!</p>	<p>Auf 22 m<sup>2</sup> kann man einfach keine Küche mit separatem Bzimmer haben. Aber eine Kombination von beidem: eine kompakte Küche mit einem flexiblen Klapptisch und vielen stapelbaren und klappbaren Stühlen.</p>





